Ressort: Vermischtes

Islam-Experte: Moscheen droht Säkularisierungsprozess

Berlin, 31.10.2014, 08:43 Uhr

GDN - Nach Einschätzung des Islamwissenschaftlers Rauf Ceylan droht den Moscheegemeinden in Deutschland der gleiche Säkularisierungsprozess, wie ihn Kirchen bereits durchmachen. "Auch den Moscheen werden bald die Gläubigen wegbleiben", sagte Ceylan in einem Gespräch mit der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Freitag).

Der Wissenschaftler vom Institut für Islamische Theologie an der Universität Osnabrück sieht deutliche Anzeichen dafür, dass die Mitglieds- und Besucherzahlen in deutschen Moscheegemeinden künftig zurückgehen werden. Er macht dies an der "Pluralität der Lebensstile" fest: Schon jetzt klafften die Lebensrealität der Muslime, die in dritter oder vierter Generation in Deutschland lebten, und die in Moscheen vertretene Religiosität auseinander. "Dies ist eine Entwicklung, wie wir sie bereits seit Jahrzehnten in Kirchengemeinden beobachten", sagte Ceylan. Die derzeit noch hohen Besucherzahlen in Moscheen begründet der Experte mit dem "Migrationseffekt": "Gesellschaftlich wird der Islam in Deutschland noch immer als Ausländerreligion wahrgenommen", sagte Ceylan. "Das führt dazu, dass Migranten muslimisiert werden: Sie suchen ihrerseits eine engere Bindung zu Moscheen." Er rechne aber damit, dass der Säkularisierungsprozess durch ein Ausbleiben der Gläubigen sichtbar werde, sobald sich die Wahrnehmung des Islams normalisiere. Der Islamwissenschaftler forderte die Moscheegemeinden deshalb auf, sich bereits jetzt mit dieser Entwicklung auseinanderzusetzen. Er schlug einen engeren Kontakt zu den Kirchen vor: "Die haben Erfahrung mit diesen Prozessen und können auf Erfahrungswerte zurückgreifen." Gleichzeitig wies er darauf hin, wie wichtig vor diesem Hintergrund die Ausbildung von Moscheepersonal in Deutschland sei. "Hier ausgebildete Imame haben einen engeren Bezug zur Lebensrealität der Muslime", sagte Ceylan.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-43721/islam-experte-moscheen-droht-saekularisierungsprozess.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619